

- Legende:**
- Plangebiet
  - Zuordnungsfläche für B-Plan Nr. D207 "Lülingsberg"
  - Umwandlung von Acker in extensives Grünland
  - Strukturarricchung durch Pflanzung von Baum- und Strauchhecken, Einzelbäumen, Obstbäumen und einer flächigen Gehölzpflanzung (Feldgehölz)

- Legende**
- Anlage eines Krautsaumes
  - Anpflanzung von standortgerechten Gehölzen (siehe Pflanzenliste)
  - Anlage einer Entwässerungsrinne (schematische Darstellung)
- Pflanzenliste:**
- Acer pseudoplatanus (Bergahorn)
  - Fraxinus excelsior (Eiche)
  - Quercus robur (Stieleiche)
  - Acer campestre (Feldahorn)
  - Carpinus betulus (Hainbuche)
  - Pinus avium (Vogelkirsche)
  - Castanopsis sativa (Kastanie)
  - Cornus sanguinea (Hornveilchen)
  - Corylus avellana (Hasel)
  - Prunus spinosa (Schlehe)
  - Rosa canina (Hundsrose)
  - Lonicera xylosteum (Heckenkirsche)
  - Euonymus europaeus (Flatterulichen)
  - Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)

#### Legende

##### Zuordnungsplan

##### Eingriffsflächen

Zu erwartende Eingriffe in Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1a BauGB)

- Verkehrsflächen Zuordnung (1)
- neue Bauflächen Zuordnung (2)
- neue Bauflächen Zuordnung (3), (4), (5)
- z.B. (1) Zuordnungsnummer

##### Ausgleichsflächen

„Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich“ (§§ 1a Abs. 3, 9 Abs. 1a BauGB)

- Ausgleichsflächen für Verkehrsflächen [1]
- Ausgleichsflächen Bauflächen [2]
- Ausgleichsflächen für Bauflächen [3], [4], [5]
- z.B. [1] Zuordnungsnummer

#### Textliche Festsetzungen

Kompensationsmaßnahmen / Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich gem. § 9 Abs. 1a BauGB

##### A. Naturschutzbezogene Festsetzungen (§ 1a Abs. 3 i.V.m. § 9 Abs. 1a BauGB)

1. **Ausgleichsmaßnahmen und Zuordnung gem. § 9 Abs. 1a BauGB**  
Für die ausgleichspflichtigen Grundstücksflächen, im Zuordnungsplan mit (1) bis (5) gekennzeichnet, wird folgende detaillierte Zuordnung getroffen:

Dem Eingriff für die Neuanlage der öffentlichen Verkehrsfläche auf dem Grundstück der Gemarkung Dahl, Flur 8, Flurstück 132 in der Größe von 1.297 m² wird im Bereich des vorgenannten Grundstücks auf der Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft eine Ausgleichsfläche in der Größenordnung von 1.297 m² zugeordnet. Im Bebauungsplan sowie im beigefügten Zuordnungsplan ist die Fläche mit (1) gekennzeichnet ist.

Dem baulichen Eingriff auf dem Grundstück der Gemarkung Dahl, Flur 8, Flurstück 132 in der Größe von 10.908 m² wird im Bereich des vorgenannten Grundstücks auf der Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft eine Ausgleichsfläche in der Größe von 4.363 m² zugeordnet. Im Bebauungsplan sowie im beigefügten Zuordnungsplan ist die Fläche mit (2) gekennzeichnet.

Der zusätzliche bauliche Eingriff auf den Grundstücken der Gemarkung Dahl, Flur 8, Flurstücke 96 und 114 wird auf der städtischen Sammelausgleichsfläche in der Gemarkung Dahl, Flur 3, Flurstück 34 ausgeglichen. Da auf der vorgenannten Ausgleichsfläche nur ein Ausgleichsfaktor von 0,5 angerechnet werden kann, wird der erforderliche Ausgleich in der Größe von 360 m² mit einer Ausgleichsfläche in der Größe von 720 m² kompensiert. Im beigefügten Zuordnungsplan ist die Fläche mit (3) gekennzeichnet.

Der zusätzliche bauliche Eingriff auf dem Grundstück der Gemarkung Dahl, Flur 5, Flurstück 201 wird auf der städtischen Sammelausgleichsfläche in der Gemarkung Dahl, Flur 3, Flurstück 34 ausgeglichen. Da auf der vorgenannten Ausgleichsfläche nur ein Ausgleichsfaktor von 0,5 angerechnet werden kann, wird der erforderliche Ausgleich in der Größe von 660 m² mit einer Ausgleichsfläche in der Größe von 1.320 m² kompensiert. Im beigefügten Zuordnungsplan ist die Fläche mit (4) gekennzeichnet.

Der zusätzliche bauliche Eingriff auf dem Grundstück der Gemarkung Dahl, Flur 5, Flurstück 217 wird auf der städtischen Sammelausgleichsfläche in der Gemarkung Dahl, Flur 3, Flurstück 34 ausgeglichen. Da auf der vorgenannten Ausgleichsfläche nur ein Ausgleichsfaktor von 0,5 angerechnet werden kann, wird der erforderliche Ausgleich in der Größe von 200 m² mit einer Ausgleichsfläche in der Größe von 400 m² kompensiert. Im beigefügten Zuordnungsplan ist die Fläche mit (5) gekennzeichnet.

#### Verfahrensablauf

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt hat am .....21.02.2012..... nach § 2 (1) i. V. m. § 1 (8) BauGB die Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am .....13.04.2012..... ortsüblich bekanntgemacht.  
Der Bürgermeister  
i. V.

Paderborn, .....15.01.2014.....  
.....gez. C. Warnecke  
Technische Beigeordnete

Der vom Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt am .....21.02.2012..... beschlossene Vorentwurf des Bebauungsplanes hat mit der Begründung und dem Umweltbericht gemäß § 3 Abs.1 BauGB in der Zeit vom .....16.04.2012..... bis .....11.05.2012..... einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am .....13.04.2012..... ortsüblich bekanntgemacht worden.  
Der Bürgermeister  
i. V.

Paderborn, .....15.01.2014.....  
.....gez. C. Warnecke  
Technische Beigeordnete

Der vom Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt am .....16.04.2013..... beschlossene Entwurf des Bebauungsplanes hat mit der Begründung und dem Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom .....17.07.2013..... bis .....17.07.2013..... einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am .....07.06.2013..... ortsüblich bekanntgemacht worden.  
Der Bürgermeister  
i. V.

Paderborn, .....15.01.2014.....  
.....gez. C. Warnecke  
Technische Beigeordnete

Der Rat der Stadt hat nach § 10 (1) BauGB diesen Bebauungsplan am .....01.10.2013..... als Satzung beschlossen.

Paderborn, .....15.01.2014.....  
.....gez. C. Warnecke  
Technische Beigeordnete  
.....gez. Heinz Paus  
Der Bürgermeister  
.....gez. D. Honer Vogt  
Ratsherr

Der Satzungsbeschluss dieses Bebauungsplanes ist nach § 10 (3) BauGB am .....24.01.2014..... ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.  
Der Bürgermeister  
i. V.

Paderborn, .....03.02.2014.....  
.....gez. C. Warnecke  
Technische Beigeordnete

#### Bebauungsplan

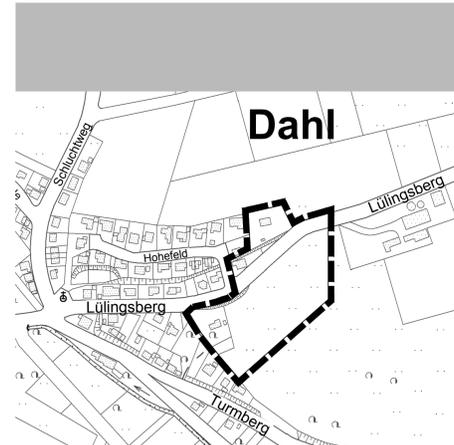
### D 207

#### Lülingsberg

### ZUORDNUNGSPLAN

mit Darstellung der zugeordneten Eingriffsgrundstücke sowie der Ausgleichsflächen

für das Gebiet zwischen Lülingsberg, Teilflächen des Grundstücks 132, Westgrenze der Flurstücke 114, 96, Flur 8, die Grundstücke 201, 216, 217 und Teilflächen des Flurstücks 173 (Grabenparzelle), Flur 5 (Flur 5 und Flur 8, Gemarkung Dahl).



Stadt Paderborn  
Technisches Dezernat  
Stadtplanungsamt